

# Stadt Plauen – Ortsteil Jößnitz



Örtliche Verwaltung • Gerhart-Hauptmann-Str. 8 • 08547 Jößnitz

An die Einwohnerinnen und Einwohner

Ortschaftsrat Jößnitz  
Ortsvorsteher Christian Kellner

Datum 10.06.2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

die **10. Sitzung des Ortschaftsrates** findet am Mittwoch, dem 18.06.2025, um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum am Hasengrund statt.

Leitung der Sitzung: Ortsvorsteher Christian Kellner

TOP

öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
  - 1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit
  - 1.2 Tagesordnung
  - 1.3 Niederschrift über den öffentlichen Teil der 9. Sitzung des Ortschaftsrates
  - 1.4 Information des Ortsvorstehers
- 2 BSV 24/2025 – Gründung der Bürgerstiftung Jößnitz
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Anfragen

Freundliche Grüße

Christian Kellner

**Besucheradresse:**  
Örtliche Verwaltung Jößnitz  
Gerhart-Hauptmann-Straße 8  
08547 Jößnitz

Telefon:

03741 / 521188

Internet:  
Mail:

www.joessnitz.de  
verwaltung-joessnitz@plauen.de

**Hinweis:** Unsere E-Mail-Adressen stellen keinen Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente dar.



## PROTOKOLL

zur 10. Sitzung des Ortschaftsrates Jößnitz, am 18. Juni 2025

öffentlicher Teil:

anwesend: Christian Kellner, Sven Opitz, Tim Richter, Georg Schatzberg, Anton Schmidt, Albrecht Söllner, Christoph Stengel, Stefanie Stenzel

entschuldigt: -

Gäste: Herr SR Gerbeth

Bürger:

Herr Kramer, Herr Albrecht, Herr Dr. Klotz, Herr Hermann, Herr Distler, Herr und Frau Schmalfuß, Herr Düring und weitere Bürger

### TOP 1

Eröffnung der Sitzung durch den Ortsvorsteher, Herrn Kellner.

Herr Kellner begrüßt alle anwesenden Gäste, die Mitglieder des Ortschafts- und des Stadtrates  
Die Einladung zur Sitzung wurde form- und fristgerecht zugestellt.

1.1

Der Ortschaftsrat ist beschlussfähig.

1.2

Tagesordnung. Keine Änderungswünsche.

1.3

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der 9. Sitzung wurde allen Ortschaftsräten mit der Einladung zugestellt. Keine Änderungswünsche. Die Niederschrift dieser Sitzung wird von den Ortschaftsräten Stefanie Stenzel und Tim Richter unterzeichnet. Zustimmung.

1.4

Am 22. Mai 2025 erfolgte der Bewertungsrundgang der Landeskommission zum Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“. Treffpunkt war die Bürgerbegegnungsstätte „Bahnhof Jößnitz“. Anschließend wurde durch die Mitglieder der Kommission noch ein kurzes Resümee gezogen, welches durchweg positiv ausfiel. Die Bekanntgabe der Ergebnisse findet zum Landeserntedankfest, im September, in Hoyerswerda statt. Die Stadt Plauen hat anlässlich dieses Bewertungstermins zum Wettbewerb ein Video erstellt. Das Video wird abgespielt.

Am 21.06.25 findet das Kinder- und Familienfest im Schloßpark statt. Veranstalter ist der Verein „Wir für Jößnitz e.V.“. Herr Stengel gibt Auskunft zum geplanten Programmablauf.

Das Jubiläumsfest SG Jößnitz e.V., Grundschule Jößnitz und Jugendfeuerwehr Jößnitz findet am Wochenende 22.-24. August 2025 statt. In der Juli- und Augustausgabe des Ortsblattes wird das Programm dazu veröffentlicht. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf in der ÖV Jößnitz.

### TOP 2

BSV 24/2025 – Gründung einer Bürgerstiftung

Nachdem Herr Lederer, Bereichsleiter Sparkasse Vogtland in der 9. Sitzung des OR zur Gründung einer Bürgerstiftung informierte, wurde durch die Verwaltung eine Beschlussvorlage vorbereitet, die in der Sitzung zur Abstimmung kommen soll.

#### Zur Information:

Auch in kleinen Ortschaften können Stiftungen gegründet werden. Organisation und Marketing erfolgen über die Stiftergemeinschaft und die Sparkasse Vogtland. Der Stiftungsrat in Jößnitz wird das Marketing vor Ort übernehmen. Das Gründungskapital ist festgelegt, die Mindesteinlage beträgt 10.000 Euro. Die Sparkasse Vogtland beteiligt sich mit dem Zuschuss von einem Euro pro Einwohner.

#### Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat Jößnitz beschließt:

Der Ortschaftsrat unterstützt die Gründung einer Bürgerstiftung. Im vierten Quartal 2025 wird geprüft, ob ein Betrag von 1.000 Euro als Gründungskapital für die Bürgerstiftung Jößnitz zur Verfügung gestellt werden kann, unter Berücksichtigung der noch verfügbaren Haushaltsmittel.

Herr Stengel: Es gibt keine oder nicht so viele Unterlagen dazu. Er würde grundsätzlich eine Vorberatung im geschlossenen Teil der Sitzung zum Thema besser finden, wenn dann Unterlagen vorliegen.

Herr Kellner verdeutlicht, dass mit dem Beschluss die Unterstützung des Ortschaftsrates zur Gründung einer Bürgerstiftung bekundet werden soll. Dann beginnt die vertragliche Ausgestaltung. Dieser Beschluss ist der Initial-Beschluss für das Vorhaben.

Herr Söllner möchte prinzipiell vorher, um das Gründungskapital abzusichern, noch Informationen einholen. Zudem wurden in der Beschlussvorlage 1.000 Euro Ortschaftsmittel festgelegt. Ortschaftsmittel sind laut Eingemeindungsvertrag für andere Aufgabenbereiche vorgesehen.

Herr Kellner erklärt, dass zur heutigen Sitzung kein Beschluss für einen Betrag von 1.000 Euro gefasst wird, sondern, dass im IV. Quartal geprüft wird, ob der Betrag zur Verfügung gestellt werden kann. Es wird keine Vergabe der Ortschaftsmittel beschlossen.

Frau Stenzel möchte zunächst sicherstellen, dass genug private Einlagen zusammenkommen, um das Gründungskapital zu sichern.

Herr Opitz befürwortet den Beschluss eine Bürgerstiftung zu gründen aber den finanziellen Part wegzulassen und vorab zu prüfen, ob sich genügend Stifter finden.

Herr Kellner unterbreitet den Vorschlag den Beschluss so zu ändern, dass der Ortschaftsrat die Gründung einer Bürgerstiftung beschließt. Die finanzielle Beteiligung könnte dann im Wortlaut wegfallen.

Herr Söllner betont noch einmal, dass er der Einlage von 1.000 Euro die Ortschaftsmittel nicht zustimmt.

Herr Opitz formuliert den Änderungsantrag zur Beschlussvorlage 24/2025 so, dass der erste Satz erhalten bleibt und der zweite Satz gestrichen wird.

#### **Beschluss-Nr. 24/2025**

Der Ortschaftsrat Jößnitz beschließt:

Der Ortschaftsrat unterstützt die Gründung einer Bürgerstiftung Jößnitz.

#### Abstimmung:

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

#### **TOP 3**

Herr Düring hatte in einer der vorigen Sitzungen angefragt, wie viele Baumfällungen und Ersatzpflanzungen die Stadt Plauen in den vergangenen drei Jahren veranlasst hat. Dazu wurde von der Baumpflegerin der Stadt Plauen eine Übersicht zugearbeitet, die den Ortschaftsräten vorliegt und zudem noch einmal erläutert wird.

Herr Söllner weist darauf hin, dass die Übersicht nur städtisches Eigentum betrifft. Fällungen auf privaten Grundstücken wurden nicht einbezogen. Es geht darum, dass für Baumfällungen auf privaten Grundstücken auch Ersatzpflanzungen zu erbringen sind. Wenn das nicht möglich ist, kann dafür ein finanzieller Ausgleich an die Stadt Plauen erfolgen. Die Frage ist, wo wird dieses Geld eingesetzt? Wird das in dem Ort der Entnahme der Bäume investiert? Es könnten dann auf kommunalen Flächen im Ort Bäume gepflanzt werden.

Herr Dr. Klotz fragt nach der gesetzlichen Grundlage zum Maß der Ersatzpflanzung.

Herr Kellner informiert, dass pro Baum eine Ersatz-Neupflanzung 1 Baum oder 2 Großsträucher zu erfolgen hat. Pflanzqualitäten werden gefordert.

Herr Albrecht: Gibt es kommunale Flächen, die für Ausgleichspflanzungen genutzt werden könnten?

Herr Opitz weist auf die Ausarbeitung von OR Albrecht Söllner hin.

Herr Söllner informiert über diese Flächen. Seitens des Vereins *Wir für Jößnitz e.V.* ist das Anlegen einer Streuobstwiese angedacht. Genauere Informationen können dazu noch nicht gegeben werden.

Herr Opitz schlägt vor, alle Ersatzpflanzungen, die nicht auf dem Grundstück der Entnahme nachgepflanzt werden können, auf einer solchen Fläche im Ort pflanzen zu lassen.

Herr Kellner informiert weiter über eine Bürgeranfrage zur Beleuchtung des Radweges Seumestraße. Hier erfolgte eine Nachfrage im Landratsamt Vogtlandkreis. Es wurde die Auskunft erteilt, dass eine Beleuchtung des Radweges an Straßen und Wegen außerhalb der Ortsdurchfahrten nicht vorgesehen ist. Und ergänzend: Laut § 51 Abs. 1 Sächsisches Straßengesetz haben die Gemeinden bzw. Städte alle öffentlichen Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage im Rahmen des Zumutbaren zu beleuchten.

Die zweite Anfrage war zur Kunststoffverwertung und Biomethanganlage an der Plamag. Die Fraktion der CDU des Stadtrates Plauen, wo Herr Kellner Mitglied ist, wird einen Termin am 25.06.25 dazu nutzen, um eine Übersicht zum Vorhaben zu erhalten. Herr Kellner wird versuchen für eine OR-Sitzung eine Vorstellung der Projekte/Vorhaben durch die Bauherren zu erreichen, da das vom Ortschaftsrat so gewünscht wurde.

Die Bank an der Röttiser Straße wurde ausgetauscht (Anfrage von OR A. Schmidt)

Herr Dr. Klotz fragt nach dem Baubeginn des Radweges Jößnitz - Reißig.

Herr Kellner: Voraussichtlich 2026.

Keine weiteren Anfragen.

#### **TOP 4**

Herr Stengel: Bereits in der Oktober-Sitzung 2024 wurde eine Anfrage nach einer Alternative für den Wohnmobilstellplatz am Parkplatz am Bahnhof gestellt. Wie ist dazu der Stand?

Herr Kellner: Es gab Gespräche mit Mitarbeitern des FG Tiefbau. Eine finale Aussage seitens der Stadtverwaltung gibt es dazu noch nicht. Er wird eine Anfrage über den Stadtrat einbringen.

Herr Stengel regt an, den Containerstellplatz für Altglas usw. zu verlegen oder diesen bereits vorhandenen Wohnmobil-Standplatz.

Herr Opitz warnt vor einer Verlegung des Container-Standplatzes ins Abseits. Die Ablagerungen neben den IgLus werden dann noch mehr.

Herr Stengel könnte sich einen Stellplatz für Wohnmobile am Bauhof vorstellen. Dort könnte Strom und die Ver- und Entsorgung Wasser angeboten werden.

Herr Schmidt befürwortet das. Aufgrund der guten Potentiale von Jößnitz, aber der geringen Übernachtungsmöglichkeiten, sollte eine Anfrage an die Stadt zu möglichen Standorten, auf

kommunalen Flächen gestellt werden. Eine Einrichtung von Parkautomaten zum Bezahlen könnte dafür genutzt werden.

Herr Stengel erkundigt sich nach dem Stand Konzept Umlaufpumpe für den Betrieb des Kneippbeckens.

Herr Schmidt berichtet, dass es für diese Variante keine weitere Information gibt und es eigentlich Sache der Stadtverwaltung Plauen ist. Die Arbeitsgruppe hat hierzu ihr Möglichstes getan, aber es könnten weitere Interessierte Unterstützung geben. Auch die eigentlich festgelegten Mitarbeitenden der Arbeitsgruppe könnten sich, schon wegen der Transparenz, einbringen.

Herr Albrecht (Mitglied der Arbeitsgruppe erhält Rederecht): Die Beantragung einer Förderung für die Variante II, über „Vitale Ortskerne“, wurde abgelehnt. Begründung: Förderung zu jung. Er wird sich um einen Termin mit Frau Bürgermeisterin Wolf bemühen.

Herr Kellner: Aktuell ist festzuhalten, dass das Kneippbecken unter Einsatz des Poolroboters funktioniert.

Herr Stengel fragt nach der Preisgeldauszahlung 1.000 Euro für den Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“. Es wurde ein Beschluss dazu gefasst, der Beschluss enthält die Zusage von 1.000,00 Euro Ortsmitteln.

Herr Kellner korrigiert: Es wurde die Auszahlung des Preisgeldes in Höhe von 1.000,00 Euro an den Verein „Wir für Jößnitz e.V.“ für den Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ beschlossen. Nicht 1.000,00 Euro Ortschaftsmittel.

Herr Stengel möchte, dass seine Anfrage wortwörtlich im Protokoll festgehalten wird:

„Also generell ist es so, dass ja dort es hieß, weiterhin es mit euch abgesprochen wäre, dass das Preisgeld von UDHZ erster Wettbewerb dafür zu verwenden ist. Da sind einfach verschiedene unrichtige Aussagen dabei. Richtig zu stellen hat uns halt schon einige Zeit gekostet. Wir haben im Verein dazu kommuniziert und auch Herr Oberbürgermeister, er hat da richtig Zeit investiert. Wir haben die Situation und zwar, wir konnten erst nach der Beschlussfassung das letzte Mal, wo wir das beschlossen haben, den von dir erstellten Beschluss, quasi Tag vor der Beschlussfassung, den du in die Runde gegeben hast, uns anschauen. Da war die Zeit insgesamt zu kurz. Wir haben insgesamt 2.000,00 Euro ursprünglich mal beantragt und der Beschluss ist halt auf die 1.000,00 Euro gekürzt. Dadurch entsteht uns als Verein in dem Moment ein Schaden von 1.000,00 Euro, und zwar deswegen, weil die Broschüre und der Satz und alles drum und dran deutlich mehr kostet, als 1.000,00 Euro zum einen. Und die andere Situation ist ja, dass du mit Frau Wunderlich vereinbart hattest, dass die Prämie genutzt werden soll. Das ist aber nicht so, die soll nicht dafür verwendet werden. Die Prämie kann in dem Moment nicht verwendet werden für das. Das Schreiben von Frau Wunderlich liegt vor. Darin gibt sie ein Konto bei der Sparkasse an, auf das das Geld überwiesen werden soll. Laut LRA Vogtlandkreis, Herrn Leisch, ist die Auszahlung an die Organisatoren des Wettbewerbes möglich, steht zur freien Verfügung und die Ausgaben brauchten nicht nachgewiesen werden.“

Herr Kellner:

*Frau Wunderlich* war in der Ortsverwaltung und hatte im Beisein von Frau Koch beantragt, dass das Preisgeld von 1.000,00 Euro vom Kreiswettbewerb an den Verein Wir für Jößnitz e.V. für die Begleichung der Kosten des Landeswettbewerbs ausgezahlt wird. Deshalb kam für die Sitzung im April der Beschluss so kurzfristig zustande.

Herr Stengel und Herr Söllner bitten das in Ordnung zu bringen und 1.000,00 Euro Preisgeld und weitere 1.000,00 Euro aus Ortschaftsmitteln frei zugeben. Die Verwendung des Preisgeldes, wie Ortschaftsmittel, für die Finanzierung des Wettbewerbes auf Landesebene wird nicht akzeptiert.

Herr Kellner: Das Preisgeld wurde wie als Spende bei der Stadt behandelt, und nicht den Ortschaftsmitteln zugeordnet. Außerdem wurde empfohlen, dass die Auszahlung nicht an privat geleistet wird, sondern an den Verein *Wir für Jößnitz e.V.* Damit war Frau Wunderlich einverstanden.

Am Jahresende sollte eine Aufstellung der Ausgaben gefertigt werden, um den anderen Vereinen gegenüber transparent zu sein.

Im Juli findet keine Ortschaftsratssitzung statt. Nächste Ortschaftsratssitzung am 20. August 2025.

Ende öffentlicher Teil: 20:29 Uhr

Protokoll: Ramona Koch

Datum/Unterschrift:

26.6.25 R. Koch

Stefanie Stenzel

Ortschaftsrat

Datum/Unterschrift:

01.07.2025 S. Stenzel

Tim Richter

Ortschaftsrat

Datum/Unterschrift:

1.7.25 T. Richter

Christian Kellner

Ortsvorsteher

Datum/Unterschrift:

02.07.2025; C. Kellner

